10 | 2021 Bergsteiger

10

Karwendel-Abenteuer
In einem Tag auf die Birkkarspitze

Toplage: Hermann-von-Barth-Hütte

Bergsteiger

Weil wir die Berge lieben

Oktober 2021
6.50 €
A 7.15 €
CH 10.90 sFr
I 8.30 €
LU 7.20 €
F 7.20 €
SK 9.10 €

Die schönsten Panoramatouren der Allgäuer Alpen

Südtirols Sonnenstube
Wunderbares Mals im Vinschgau

Geheimtipp Wipptal
Tolle Touren in Tirols Kleinod

Erlebnis Klettersteig
Grenzerfahrung im Rätikon

52 Touren-tipps
für die beste Wanderzeit

Funktionswäsche
Acht Modelle im Test

Bayerische Voralpen
Touren mit nostalgischen Seilbahnen

Kaufberatung Funktionswäsche * Mals im Vinschgau * Bike & Hike Birkkarspitze * Bergfilmfestival Tegernsee * Picos de Europa * Topthema: Panoramatouren Allgäuer Alpen

Picos de Europa * Vinschgau * Lechtaler Alpen * Berchtesgadener Alpen * Ammergauer Alpen

MAMMUT
SWISS 1862
Kompromisslose Ausrüstung. Unvergessliche Landschaften.
Schutz, Sicherheit, Zuverlässigkeit – für jede Distanz.
Harte Bedingungen erfordern widerstandsfähige Ausrüstung. Bei der Entwicklung der Mammut Mountaineering Kollektion stehen Leistungsstärke, Sicherheit und Funktionalität im Mittelpunkt. Schütze dich vor den Elementen und stelle dich den wildesten Berglandschaften der Welt.
mammut.com

Jeder kennt das Wunder von Bern, zumindest jeder Fußballfan. Aber haben Sie schon einmal etwas vom Wunder von Mals gehört? Dann lesen Sie bitte die Geschichte auf den Seiten 38–45.
Michael Ruhland, Chefredakteur

Die innere Haltung

▶ **Welch ein Begriff: Herrgottsbeton.** Als ich ihn zum ersten Mal hörte, konnte ich wenig damit anfangen. Sobald man aber in einem Gebiet mit dem ungewöhnlichen Konglomerat unterwegs ist, bekommt man eine Ahnung: Das Gestein sieht aus wie ein schlecht gerüttelter Waschbeton. Viel Kies/Geröll, verbacken und verpresst mit Quarz oder anderem Bindemittel. Die Nagelfluhkette im Allgäu ist ein Beispiel, und dass die Menschen früher den Herrgott mit ins Spiel brachten, hatte wohl damit zu tun, dass man sich die unglaublichen Kräfte, die da gewirkt haben mussten, nicht erklären konnte. **Für mich sind die Allgäuer Alpen samt Herrgottsbeton ein einziger Kraftort.** Erklären kann ich es nicht, es gibt ja auch anderswo prächtige Berge. Fahren Sie am besten selbst hin und machen sie die Nagelprobe. Sieben Panoramawege stellen wir Ihnen in unserem Topthema vor (S. 18–31).

Apropos hinfahren. Ich kenne kaum einen Bergsteiger, den nicht ab und an mal das schlechte Gewissen umtreibt. Laut Mobilitätsumfrage des DAV fahren mehr als 70 Prozent der Mitglieder mit dem Auto in die Berge. Durchschnittlich 18 Tagestouren, 4 Mehrtagetouren und 1,5 Bergurlaube mit mehr als 7 Tagen Aufenthalt summieren sich so zu etwa 5500 km im Jahr. **Dass dies im Widerspruch zur inneren Haltung steht, die Berge schützen zu wollen, liegt auf der Hand.** Nur: Konsequent zu sein und öffentlich anzureisen oder mit dem Fahrrad, ist verdammt schwer. Weil es beinhaltet, dass man dann öfters auf Touren verzichten müsste (zu weit mit dem Radl, keine öffentliche Anbindung oder zu zeitraubend). **Wir haben in unserem neuen Special »Alpentouren mit Bus & Bahn« viele Vorschläge gesammelt, wie man recht einfach mit den Öffentlichen in die Berge kommt.** Lassen Sie sich mal darauf ein. Wie so oft im Leben muss man es einfach mal gemacht haben. Und Sie werden sehen, dass in dieser Form der Tourenplanung auch eine ganz neue Freiheit steckt. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viele spannende Herbsttouren. Ihr

Cover: Blick auf den Hochvogel, Allgäuer Alpen
Foto: Look/Andreas Strauß

Fotos: privat

UNTERWEGS

Möglichst umweltfreundlich auf den höchsten Gipfel im Karwendel – das war das Motto für eine Tour auf die Birkkarspitze. **Franziska Baumann** reiste deshalb, wie einst Karwendelpionier Hermann von Barth, mit dem Zug an, radelte 18 Kilometer ins Karwendeltal und hatte dann noch gut drei Stunden zu Fuß zurückzulegen. (S. 62–65)

++++++++++++

Tierische Erlebnisse hatte **Andrea Strauß** in den nordspanischen Picos de Europa einige. Besonders prägend war der Anblick der großen Gänsegeier. Sie sind die Putzkolonne der Picos. Wo immer Aas anfällt, räumen sie auf. Gründlich und schnell. Sie kommen termingerecht zu Beginn der Almsaison aus Afrika herüber. (S. 112–118)

++++++++++++

Dominik Prantl war schon häufiger zu Besuch im Obernberger Tal: zum Klettern mit Freunden, die gar nicht mehr heim wollten. Am Lichtsee mit Kindern im fantastischen Herbstlicht. Am Gipfel des Tribulaun mit einer Bekannten. Und immer ist er anschließend in Almi's Berghotel eingekehrt. Nette Wirtsleute, gute Küche – was will man mehr? (S. 32–36)

18 | ALLGÄU MIT AUSSICHT

Sieben großartige Touren zum Schauen und Staunen

Topthema

18 Allgäu mit Aussicht

Hoch oben bietet das Allgäu viele Wege zum Schauen und Staunen. Wir verraten die sieben großartigsten Touren zwischen Nagelfluhkette und Hochvogel, Nebelhorn und Großem Krottenkopf.

Die Themen der Titelseite sind rot hervorgehoben.

Touren & Regionen

32 Ganz schön anders

Erfrischend: das Obernberger Tal in nächster Nähe zum Brenner

38 Saurer Apfel

Wie Mals im Obervinschgau einen eigenen Weg gehen möchte.

50 *Hüttenzauber:* Von-Barth-Hütte

Zu Besuch auf der höchstgelegenen Schutzhütte des Allgäus

54 Rofaner Reize

Am Rofan-Hauptkamm warten erstaunlich viele Gipfelziele.

62 *Bike & Hike:* Birkkarspitze

Eine spannende Tour auf den höchsten Karwendelgipfel

66 Zeitreise

Tolle Touren zu (und mit) drei bayerischen Seilbahn-Oldtimern

84 Vertikal

Im Rätikon kommen Klettersteig-Fans auf ihre Kosten!

112 Gipfeltreffen

Unberührt: die Picos de Europa nahe der spanischen Nordküste

38 | Südtirol

12 Tourenkarten zum Mitnehmen

- Fellhornkamm
- Kemptner Hütte–Prinz-Luitpold-Haus
- Hindelanger Klettersteig Plus
- Birkkarspitze
- Spitzige Lun
- Sesvenna-See
- Tellakopf
- Rofanspitze
- Hochiss
- Laber
- Partnunblick
- Sulzfluh

54 | Rofan

32 | Tirol

84 | Rätikon

Fotos: Andreas Strauß, Günter Kast, Michael Pröttel, Dominik Prantl, Folkert Lenz, Stephan Wieser

Wissen & Personen

92 Porträt: Philipp Reiter
Skibergsteiger, Trailrunner und Fotograf: Das ist Philipp Reiter.

108 *Bergsteigen damals und heute:* Folge 4
Sternenhimmel statt Sternenkoch: Bergsteigen wie die Pioniere

Service & Events

46 Die Jury
So läuft es hinter den Kulissen des Bergfilm Festival Tegernsee.

96 *Service:* Funktionsunterwäsche
Das sollten Sie beim Kauf ihres nächsten Baselayers beachten.

Fixpunkte

6 Bergbilder
12 Bergszene
16 Die grünen Seiten
60 Medien
61 Leserforum
72 Tourismus-News
73 Markt
102 Härtetest
120 Klemmers Keile
121 Ausstieg
122 Ausblick & Impressum

92 | Porträt Philipp Reiter

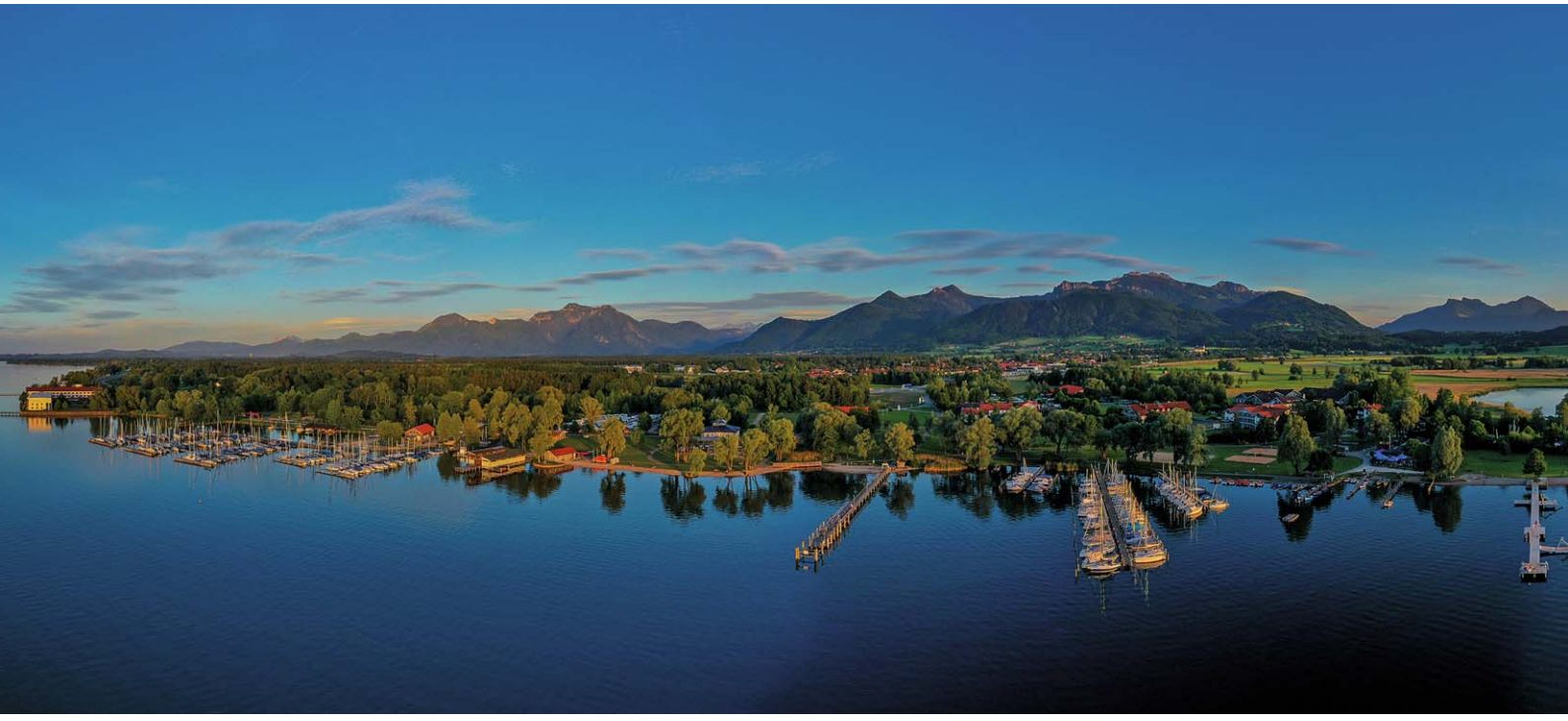
»Ich hinterfrage sehr gerne Konventionen.«

Reichtum

Berge sorgen oft dafür, dass sich Wolken anstauen und abregnen. In größeren Höhen speichern Gebirge Wasser in Form von Schnee oder Gletschereis. Hier in den Ausläufern des Karwendelgebirges in der Nähe des Achensees erzeugt der häufige Regen sattgrüne Landschaften.

Seenreich: Die Alpen sind ein wasserreiches Gebirge. Der Thunersee bei Interlaken entstand nach der letzten Eiszeit.

Heilsam: Wasser wird oft zur Behandlung von diversen Gebrechen eingesetzt, auch in Kliniken am Chiemsee.



Rückhalt

Künstliche Seen wie der Sylvensteinspeicher (großes Bild) dienen der Regulierung – sowohl bei Hochwassergefahr als auch bei Dürren wie im Jahr 2003. Der natürliche Tegernsee (unten) verdankt seine grüne Farbe den Kieselalgen.